



# Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 3.— Mk. Durch die Post bezogen 3.— Mk., ausschließlich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren Gebr. Altmanns, Fritz Henning, Frau H. Neukirchen Wwe. (Kurhaus-Bazar), G. P. Schmidt, J. de Vries & Co., Rudolf Haars, Strandstr., Bücherstube B. Kottmann, Buchhändler Molk (Kurhaus-Kolonnaden) zu haben. Preis der Einzelnummer 20 Pf. Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 20 Pf. Geschäftsstelle: Otto G. Soltau, Buchdruckerei, in Norden, Fernsprech-Anschluß Nr. 19.

Nr. 8 Juist, den 23. Juli 1924 25. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht. Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

## Amtliche Liste der bis zum 20. Juli angemeldeten Kurgäste und Fremden.

<p>Amend, Frau, mit Sohn          Arp, Carl, Architekt          Baurichter, E., Direktor, mit Familie          Behre, Rentner, mit Frau          Beichhold, Robert, Major a. D., mit Frau          Birker, Bernh., Fabrikant          Bode, Frau Fabrikbesitzer Gertrud, mit Neffen          Boos, Karl, Kaufmann, mit Frau          Brandes, Friedr., Kaufmann, mit Familie          Brinkmann, Frau Elfr.          Brinkmann, Frau Dr.          Bruns, Frau Hede          Carstansen, Detmar, Kaufmann, mit Familie          von Cochenhausen, Luise          Coubillier, Professor, mit Nichte          Dahlhaus, Frau Kaufm. Cläre, mit Familie          Dettling, Adolf, Kaufmann          Dettmer, Marianne          Dierks, Frau Erna, mit Kind</p>	<p>Hagen i. W.          Ratzeburg          Ludwigshafen          Elberfeld          Kassel          Cronenberg          Hannover          Elberfeld          Magdeburg          Hagen i. W.          Duisburg          Düsseldorf          Duisburg          Falkenstein i. Taunus          Düsseldorf          Nürnberg          Elberfeld          Osnabrück          Georgsmarienhütte</p>	<p>Claassen's Hotel          San.-Rat Arends Wwe.          Strandhotel Kurhaus          Gemeindehaus          Haus Ufen          Hotel Itzen          Logierhaus Antonie          Haus Rosendahl          Claassen's Hotel          Villa Kleen          J. Abheiden          Villa Sohn          Hotel Friesenhof          Haus Worch          Villa Postale          Hotel Itzen          O. Altmanns Wwe.          Villa Postale</p>	<p>Herse, Rud., Bankbeamter          Hese, J. G., Postinspektor, mit Frau          Högl, Frau Emmi          Herrmann, Frau Dora, mit 2 Kindern          Hesmert, Dr. Günther-Erhard, Studienrat, mit Frau und Kind          Heyd, K., Stadtbaumeister, mit Frau          Hübner, Leni          Hügel, Karoline          Huiffner, Frau, mit 2 Kindern          Humburg, Karla          Janzen, Emil, Kaufmann          Jäger, Mathilde, mit Günther und Eva Flüge          Kampermann, Fräulein Irmgard          Kandt, Frau Emma, mit 2 Kindern          Karutz, Franz, Kaufmann, mit Frau          Kaufmann, A., Kaufm., mit Sohn und Tochter          Kälber, Dr. Ernst, Rechtsanwalt          Keller, Frau Rechtsanw., mit Familie          Kilian, Annemarie, Lehrerin          Kimmeskamp, A., Kaufmann          Koch, F., Kaufmann          Koch, Reinhard, Kaufmann, mit Frau          Kohe, Fred, Kaufmann          Köhler, Dr. jur. Franz, Rechtsanwalt und Notar, mit Familie          Krimler, Ruth, Privatsekretärin          Lamberts, Frau Elisabeth          Lambertz, Ernst, Schüler          Landecker, Frau Fr.          Lapp, Hans, Kaufmann          Lehrke, W., Bureauvorsteher, mit Familie</p>	<p>Rheydt          Düsseldorf          Oldenburg          Erfurt          Lage i. L.          Hamm i. W.          Köln-Nippes          München          Hildesheim          Peine          Rheydt          Helmstedt          Bielefeld          Leipzig          Landberg a. W.          Aachen          Stuttgart          Würzburg          Berlin          Essen          Elberfeld          Elberfeld          Frankfurt a. M.          Plauen i. V.          Dortmund          Zehlendorf-Berlin          Berlin-Zehlendorf          Berlin          Mülheim b. Frankf. a. M.          Braunschweig          Braunschweig          Charlottenburg          Saalfeld a. S.          Lehesten          Fehsenfurt a. M.          Foche-Solingen          Barmen          Barmen          Riesa a. E.          Dortmund          Magdeburg          Dortmund          Leipzig          Eisenach          Köln          Barmen          Nürnberg          Köln          Niederröden          Elberfeld          Bremen          Hannover          Köln          Bad Oeynhausen          Wiesbaden          Bremen          Butzbach i. Hessen          Pulsnitz i. Sa.          Bremen          Bremen          Essen a. R.          Krefeld          Düsseldorf</p>	<p>Hotel Fresena          Logierh. Onnen          Haus Gertrude          Haus Worch          Villa Sohn          Villa Postale          J. Abheiden          Strandhotel Kurhaus          Haus Worch          Wwe. Rass          Villa Seemannstreu          Tilemanns Kinderh.          Hotel Fresena          Villa Inselrose          Haus Worch          Hotel Fresena          Hotel Friesenhof          Fr. Ahrends.          Frau Bleyen, Dellert          Haus Worch          Villa Seelust          Haus Christoffers          Hotel Fresena          Fräulein Gatena          Claassen's Hotel          Haus Ing          Logierh. Fischer          Haus Christoffers          Jak. Claassen Wwe.          Haus Gertrude          Hotel Friesenhof          Haus Gertrude          Hotel Friesenhof          Habbinga          Haus Christoffers          Haus Gutenberg          Villa Seemannstreu          Claassen's Hotel          Hotel Rose          Jak. Claassen Wwe.          Haus Worch          Hotel Itzen          Hotel Friesenhof          Pension Riedel          Strandhotel Kurhaus          M. Saathoff          Villa Inselrose          Gebr. Altmanns          Strandhotel Kurhaus          Kinderheim Günther          Hotel Pabst          Bittner          Hotel Friesenhof          Haus Worch          Peterhof          Hotel Friesenhof          Hotel Rose          „</p>
--	---	---	--	--	--

## ZIEGLER & EVELT, Juist

Haus de Vries & Co. Gegenüber Hotel Itzen

### Badeartikel

### Wollwaren, Modewaren, Weißwaren

usw. in reicher Auswahl nur prima Qualitäten

<p>Dikreiter, Otto, Buchhändler          Dillmeyer, Cläre          Dinsing, Heinr., mit Familie          Dölle, Carl, Kaufmann          Döning, Richard, Schulleiter, mit Familie          Drost, Fräulein Trude          Ehrentreich, Hermann, Kaufmann          Eickemeier, Fr., mit Schwester          Eisentraut, Hermann, Lehrer          Enders, Dr. Karl, Rechtsanwalt und Notar          Erdbrink, Carl, Steuerinspektor, mit Frau und Tochter          Fischer, Frau Maria          Freese, Frau, mit Familie          Friebe, Otto, Postmeister, mit Familie          Fröhlich, Wilhelm, Kaufmann          Frorath, Thilo          Gärtner, Paul, Kaufmann, mit Frau          Gramberg, Anni, Wohlfahrtspflegerin          Grünberg, Dr. med., Arzt, mit Familie          Grupe, Hermann, Kaufmann          Gümbel, Dr. Karl, Oberregierungsrat, mit Familie          Haarbeck, D. G., Student          Hammer, E., Kaufmann, mit Frau          Harms, Frau Frieda, mit 3 Kindern          Hartmann, Oskar, Oberfaktor, mit Frau          Hase, Else          Hasenow, Kaufmann, mit Sohn          Hein, Fräulein          Heinze, Frau Architekt Margarete          Heitmüller, Frau Elisabeth, mit Sohn          Hempelmann, C., Kaufmann          Herr, Frau Reg.-Baumeister Polly, mit Tochter und Sohn</p>	<p>Hannover          Köln          Mülheim a. R.          Rheydt          Leipzig          Leer          Berlin          Herford i. W.          Plauen i. V.          Breslau          Bremen          Düsseldorf          Bremen          Bad Oeynhausen          Stuttgart          Braunschweig          Hannover          Oldenburg          Leipzig-Gohlis          Hamm i. W.          Ansbach          Elberfeld          Bremen          Bremen          Remscheid          Kassel          Pulsnitz i. Sa.          Bremen          Hof i. B.          Oldenburg          Duisburg          Bremen</p>
---	---

<p>Haus Ranft          Gebr. Altmanns          Hotel Fresena          Logierh. Meyenburg          Villa Postale          Villa Inselrose          Haus Jabine          Villa Kleen          Villa Angelika          Hotel Pabst          Joh. Fischer          J. Extra          Hotel Pabst          Hotel Rose          Hotel Pabst          Haus Gertrude          Haus Rosendahl          Villa Seemannstreu          R. Cramer          Haus Christoffers          Haus Worch          Haus Gutenberg          Haus Jabine          Villa Elise          Hotel Pabst          „          „          Logierh. Fischer          Logierhaus May</p>
---

<p>Lehrke, Walter, Kaufmann          Liebert, Meta, Gewerbelehrerin          Lipfert, Else, Lehrerin          Lipfert, Grete, Lehrerin          Löbe, Frau Direktor          Lomberg, Else          Lorissen, Annelise          Lorissen, Margret, Konzertsängerin          Lucky, Alfred, Schüler          Mantell, Carl, Amtsgerichtsrat, mit Frau und Kind          Martin, Albert, Bankdirektor, mit Familie          Meinhard, Ernst, Kaufmann, mit Familie          Meissner, Frau Dr., mit 2 Töchtern          Mergenbaum, Ruth, Schülerin          Meris, Frau E.          Merkel, C., Kaufmann, mit Familie          Meyer, Frau Zivilingenieur, mit Familie          Michels, Else          Millington, Hermann, mit Familie          Minberg, B.          Möllenberg, Frau          Mönning, Hildegard          Müller, Georg, mit Familie          Müller, Lieschen, Schülerin          Mugell, Louisa, Opernsängerin          Nagel, Frau Wwe. Margarete          Neru, Frau E.          Neumann, Fritz, Kaufmann          Oetten, H., Kaufmann, mit Familie          Offermann, Frau Rich., mit 2 Kindern          Osthoff, Anne          Otten Erika          Otten, Trude, Malerin</p>	<p>Plauen i. V.          Dortmund          Zehlendorf-Berlin          Berlin-Zehlendorf          Berlin          Mülheim b. Frankf. a. M.          Braunschweig          Braunschweig          Charlottenburg          Saalfeld a. S.          Lehesten          Fehsenfurt a. M.          Foche-Solingen          Barmen          Barmen          Riesa a. E.          Dortmund          Magdeburg          Dortmund          Leipzig          Eisenach          Köln          Barmen          Nürnberg          Köln          Niederröden          Elberfeld          Bremen          Hannover          Köln          Bad Oeynhausen          Wiesbaden          Bremen          Butzbach i. Hessen          Pulsnitz i. Sa.          Bremen          Bremen          Essen a. R.          Krefeld          Düsseldorf</p>	<p>Haus Ranft          Gebr. Altmanns          Hotel Fresena          Logierh. Meyenburg          Villa Postale          Villa Inselrose          Haus Jabine          Villa Kleen          Villa Angelika          Hotel Pabst          Joh. Fischer          J. Extra          Hotel Pabst          Hotel Rose          Hotel Pabst          Haus Gertrude          Haus Rosendahl          Villa Seemannstreu          R. Cramer          Haus Christoffers          Haus Worch          Haus Gutenberg          Haus Jabine          Villa Elise          Hotel Pabst          „          „          Logierh. Fischer          Logierhaus May</p>
--	--	---



Deutscher Weinbrand

## Scharlachberg

## Kleisterbrand

Die Marke des verwöhntesten Feinschmeckers



Weinbrennerei Scharlachberg Akt.-Ges. Bingen am Rhein

Otto, G. E., Dipl.-Ingenieur, mit Frau Berlin-Steglitz  
 Pfeiffer, Hans, Rechtsanwalt, mit Familie Hannover  
 Platzbecker, Karl, Kaufmann Düsseldorf  
 Rappe, Anneliese Dortmund  
 Richmann, Elisabeth Osnabrück  
 Richter, Bernh., Dentist, mit Frau Dresden-A.  
 Richter, Martha, Buchhalterin Berlin  
 Riedel, Dr. phil. Heinrich, Apotheker, mit Tochter Nürnberg  
 Rieger, Dr. Emil, Chemiker Ludwigshafen  
 Risch, Frau Johanna Berg.-Gladbach  
 Ritze, Anny, Schülerin Bad Oeynhausen  
 Rodewald, Gerda Zeitz  
 Rommel, Helene Osnabrück  
 Rönefeld, W., Rittergutsbesitzer Graeditz b. Schwiebus

Alb. Janssen  
 Hotel Rose  
 Hotel Pabst  
 Fräulein Gatena  
 Haus Ranft  
 Jak. Heiken  
 „  
 Hotel Pabst  
 Haus Eltine  
 Strandhotel Kurhaus  
 Kinderheim Günther  
 Tilemanns Kinderh.  
 Haus Ranft  
 Logierh. Onnen

Seyfarth, Dr., Rechtsanwalt, mit Familie Weimar  
 Stermann, H., Bankbeamter, mit Frau Mülheim a. R.  
 Stratmann, Frau Else, mit Familie Bielefeld  
 Strauch, Luise Darmstadt  
 Stündeck, Eduard, Obergeringieur, mit Frau Düsseldorf  
 Tietz, Gustav, Kaufmann Hamburg  
 Töbelmann, Heinrich, Kaufmann, mit Familie Bremen

Claassen's Hotel  
 Hotel Itzen  
 Strandhotel Kurh.  
 Frau A. Kloster  
 Haus Coordes  
 Hotel Rose  
 Bittner



42

**Vor und nach jedem Bade trinkt erst einen Störtebeker!**

Rübsamen, Carl, Kaufmann, mit Frau Siegen  
 Schaad, Dr., Landrichter, mit Frau Wiesbaden  
 Schaam, Paul, Kaufmann Löbau i. Sa.  
 Schiffelmann, Else Köln-Nippes  
 Schlüter, Helmut, Schüler Detmold  
 Schmeertmann, Dr. med. Fritz, Arzt, mit Frau Magdeburg  
 Schmidt, Alfred, Kaufmann, mit Frau Leer  
 Schmidt, Frau Alice, mit Familie Bremen  
 Schmidt-Carlén, Eugen, Opernsänger Oldenburg  
 Schneider, Paul, mit Mutter Elberfeld  
 Schneider, Robert, Kaufmann Mülheim a. R.  
 Schöne, Paul, Kaufmann Löbau i. Sa.  
 Schroeder, Frau Sanitätsrat, mit Kindern  
 Oscar, Anni und Gottfried Düsseldorf  
 Schroeder, Frau Schlachthofdirektor Dr., mit 2 Töchtern Salzwedel  
 Schubert, Heinrich, Kaufmann Bremen  
 Schulter, Kurt, Kaufmann Berlin  
 Schwurp, Frau Dr. jur. E. Essen  
 Seibt, Georg, Pastor prim., mit Familie Breslau

Hotel Fresena  
 Hotel "Friesenhof  
 J. Abheiden  
 Kinderheim Günther  
 Schmeertmann  
 Villa Postale  
 Bittner  
 Hotel Pabst  
 M. Saathoff  
 Haus Eltine  
 Villa Elise  
 Tilemanns Kinderh.  
 Pension Riedel  
 Hotel Itzen  
 Villa "Liselotte  
 Jak. Claassen Wwe.

**Zahnpraxis**  
**W. Heiler, Dentist**  
 Strandstraße, vis a vis Friesenof.  
 Behandlung sämtl. Zahnkrankheiten. Spezialität:  
 Plattenloser Zahnersatz. Reparaturen sofort. Mäßige  
 Preise. Sämtl. Arbeiten werden hierselbst angefertigt  
 Sprechstunden:  
 Wochentags von 9—12 und 2—4 Uhr.

Töpelmann, Dr. h. c. Alfred, Verlagsbuchhändler, mit Familie Giessen  
 Trost, Erich, Kaufmann, mit Frau Düsseldorf  
 Tschorn, Hermann, Kaufmann Kamen i. W.  
 Vellguth, Frau H. W., mit Familie Bremen  
 Vöhnecke, Paul, Bergdirektor, mit Familie Bitterfeld  
 Weber, Frau Hedwig, mit 2 Kindern Halle a. S.  
 Weber, Kaufmann, mit Frau Trier  
 Wehres, P., Oberlehrer Bremen  
 Weitz, Hans Philipp, Professor, mit Frau und Sohn Berlin  
 Wiethölter, Frau Georg, mit Familie Osnabrück  
 Willach, Frau M., mit Kind Köln  
 Winkel, Anna, Diakonisse Lünen i. W.  
 Witte, Frau Marie Wiesbaden  
 Wöbking, Frau, Wirtin Bremen  
 Worms, Hildegard, Erzieherin Bremen  
 Wychgram, Arzt, mit Familie Edewecht i. Oldbg.  
 Zimmermann, Dr. Emil, Arzt, mit Familie Bremen

Carl Fischer  
 Claassen's Hotel  
 Frau A. Kloster  
 Haus Rosendahl  
 Tob. Doyen  
 Villa Liselotte  
 Haus Eltine  
 Hotel Itzen  
 M. Saathoff  
 Haus Ranft  
 Villa Liselotte  
 Schwesternheim  
 Hotel Pabst  
 Villa Inselrose  
 Hotel Rose  
 Claassen's Hotel  
 Jak. Claassen W.

**Wohnungsveränderungen:**

Neumann, Fritz, Kaufmann Pulsnitz i. Sa.  
 Nütt, Dr. med. H. J., Facharzt, mit Frau Düsseldorf

Villa Elise  
 Schmeertmann

343 Personen, zusammen mit den früheren 4359.

**Güldenring**

H. R. ERDT  
 F. KÖKENTHAL

haus  
**Neuerburg**  
 Trier

DIE „HOCHEDLE“ HAUS NEUERBURG ZIGARETTE

Täglich große Auswahl in  
**Konditorei- und  
Backwaren**

2

Bringe den geehrten Badegästen mein im Ostdorf gelegenes

**ältestes Café am Platze**

und stets von Kurgästen gern besucht, in frdl. Erinnerung

Besitzer:

**D. Schmeertmann**

Konditorei und Cafe

**Hotel Itzen**

**Haus ersten Ranges \* Schönste Veranda der Insel**

Aeltestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs  
Anerkannt beste Küche \* Reichhaltige Abendkarte \* Täglich abends Künstler-Konzerte

**Weine erster Firmen \* Solide Preise \* Gut gepflegte Biere**

Der Besitzer: Wilh. Bracht

1

**Hermann  
Neukirchen Wwe.**  
Aeltestes Geschäft im Kurhaus  
**Sämtliche Badeartikel  
Manufakturwaren  
Schokoladen  
Konfitüren**  
Grosse Auswahl in Spielsachen  
aller Art

**Konfitüren**  
in grosser Auswahl sowie  
**Ostfr. Teemischungen**  
empfiehlt das Spezialgeschäft von  
**Bernhard Hollander**  
Strandstrasse  
Grosse Auswahl in Ansicht-  
Postkarten

**Gebr. Altmanns  
Juist**

zwischen der evangelischen u. kath.  
Kirche, in unmittelbarer Nähe des  
Warmbadehauses  
Delikatessen, Wein, Kolonial-  
waren, Drogerie, Verkauf von  
flaschenbier und alkoholfreien  
Getränken, ff. Aufschnitt in  
stets frischer Ware und reich-  
haltiger Auswahl, prima Mar-  
meladen u. Bienenhonig, Kakes  
und Konfitüren, Zigarren und  
Zigaretten, größte Auswahl in  
Haushaltungsgegenständen in  
Emaile u. Porzellan, Bambus-  
stäbe, Kinderpaten, Eimer und  
garantiert unkenterebare Segel-  
schiffe, Ansichtspostkarten  
**Eigene Motorsegelkutter  
zu Lustfahrten und zur  
Seehundsjagd.**

Wollen Sie preiswert rauchen,  
so empfehle ich mein ältestes

**Zigarren-Spezialgeschäft**

am Platze 20

Größte Auswahl in Zigarren,  
Zigaretten und Rauchtobaken  
ferner empfehle ich meine  
Leihbibliothek und Bucherverlag

**C. Jaacksch, Strandstraße**

Man achte auf meine firma

**Ausflug  
nach Norderney!**

**Hotel Phönix, Norderney**

Fernruf Nr. 41. 2 Minuten vom Strande. Mittag- und  
Abendessen zu Mk. 2.50 und 3.50. Reichhaltige Speisen-  
karte. Moderne Zimmer. Volle Verpflegung Mk. 6.—,  
Zimmer von Mk. 2.50 an.

**Konditorei \* feine Bäckerei**

**H. f. Behring**

neben der Post  
Täglich frische 11  
Back- u. Konditorwaren

**M. Koppel & Co., Bankgeschäft, Emden**

Gegründet 1849.

Agentur Juist in der Villa Charlotte

Telefon Amt Juist 23

Reichsbankgirokonto bei der Hauptstelle in Emden. Postscheckkonto: Hannover Nr. 5122. Geöffnet 9—12<sup>1/2</sup> Uhr vormittags, 3<sup>1/2</sup>—7 Uhr nachmittags

Eröffnung laufender Konten. Annahme von Spareinlagen und Verwahrungsgeldern. Ausführung sämtlicher Geld- und Börsen-  
geschäfte. Führung sämtlicher Konten auf wertgesicherter Grundlage. Berliner Tagesbörsenberichte ab 4 Uhr nachmittags

Erstklassige  
Weine

Fernsprecher Nr. 1

**HOTEL ROSE**

Besitzer: Heinrich Haase

Fernsprecher Nr. 1

Gut gepflegte  
Biere

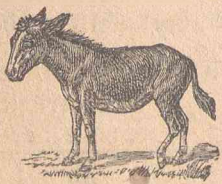
Grosse Auswahl in kalten und warmen Speisen

**Café-Restaurant  
„TUSCULUM“**

gelegen im schönsten Teil der Insel, beliebter Ausflugsort  
Kalte und warme Getränke :: Eig. Molkerei und Konditorei

**Täglich Künstler-Konzerte**

Kinderbelustigungen  
(Kinderfeste, Eselreiten usw. usw.)



Fritz Streiter

**HOTEL-PENSION  
W \* O \* R \* C \* H**

Vorzüglicher Mittagstisch und Abend-  
tafel 3

Erstklassige Weine :: Gut gepflegte Biere

**PHOTOGRAPH  
J. DREESBACH**

Aeltestes Geschäft am Platze  
empfiehlt sich zur Ausführung erstklassiger  
Strandaufnahmen

Spezialität:  
Künstlerische Strandaufnahmen von Juist  
in großer Auswahl

**Fotohaus  
Germania**  
Juist, Strandstrasse

Werkstatt für  
zeitgemässe  
Bildnisse

Handlung  
sämtl. Bedarfsartikel  
für Amateure

Anfertigung  
sämtlicher Amateurarbeiten  
Täglich Aufnahmen am  
Strande

Kolonialwaren  
Delikatessen  
Eisenwaren

Kohlenhandlung  
**J. de Vries & Co.**  
Gegenüber Hotel Itzen

10

Bruyere-Pfeifen  
Zigaretten-Etuis  
Tabakdosen  
Zigarren-Spitzen  
Zigarren-Centrale  
Juist

(Inh. Emil Oltmanns) Strandstraße

Tüten, Beutel  
sowie Pack- und  
Pergamentpapier  
liefert preiswert die Buchdruckerei  
Otto G. Soltau, Norden.

**Bücher-Stube**

Kottmann & Nüthen

Moderne Leihbibliothek  
Bücher, Zeitungen  
Papier

9

# Restaurant u. Café „Giftbude“

An der Osttreppe gelegen / Herrliche Aussicht auf die Nordsee / Vorzüglicher Kaffee / Gebäck aus eigener Konditorei / Beliebtes Bier- und Weinrestaurant / Täglich nachmittags und abends: Künstler-Konzerte

17

## Strand-Hotel Kurhaus Juist

Alle Zimmer haben herrliche Aussicht auf das Strandleben, Nordsee oder Wattenmeer.

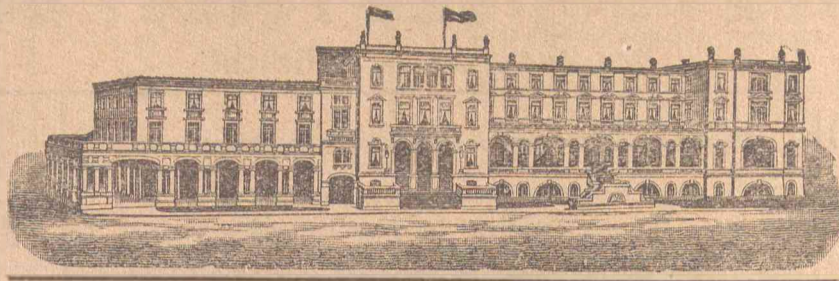
Anerkannt vorzügliche Küche  
Reichhaltige Tageskarte  
Alle Delikatessen

Mittagessen von 1—3 Uhr  
Abendessen von 6—9 Uhr  
Bei 10 Karten Ermässigung

Die geräumigen Lese-Schreib-See-terassen und Kinder-Spielzimmer und Spielplatz stehen den Tischgästen des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

In den Kolonnaden des Kurhauses befinden sich folgende Läden:

1. Konfitüren. 2. Badeartikel 3. Strandbuchhandlung 4. Herrenartikel. 5. Rauchwaren. 6. Friseur. 7. Bierhalle, gut gepflegte Biere, Liköre



Im Kurhaus befindet sich:

Seeterrasse: Kaffee- u. Bier-Restaurant / Kaffeezimmer: 5 Uhr Tee-Tanz täglich / Likörstube: Gemütliches friesisches Zimmer  
Tanz-Diele: Stimmungsmusik jeden Abend / Bar: Erstklassige Mixed Getränke / Kurhaus-Konditorei liefert Ia. Torten / Ia. Eisgetränke — Eisspeisen

### Wochen-Programm:

im großen, weißen Kurhaus-Saal:

Sonntag 4—6 Uhr: Kinder-Ball

Montag 8½ Uhr:

Dienstag 8 Uhr:  
Gemütlicher Bier-Abend  
Künstler-Konzert und Tanz

Mittwoch 4—6 Uhr:  
Kinderfest mit Verlosung

Donnerstag 8 Uhr:  
Strandfest mit zwanglosem Tanz

Sonnabend 8 Uhr:  
Grosse Tanz-Unterhaltung,  
Vorbereitung auf Tische erbeten.  
Eintritt frei nur für Kurgäste

## Strand-Hotel Kurhaus Juist

### Bahnhofs-Restoration Norddeich

3 Min. von der Dampferanlegestelle  
Erstkl. Küche zu jeder Tageszeit · ff. Getränke

Eugen Wagner

langjähr. Küchenmeister im In- und Auslande

### Biertunnel (Hotel Itzen) neu eröffnet!

Bernh. Hollander

Uhrmacher

Reparaturen prompt und billig

Schutzbrillen

Großes Lager in

Gold- und Silberwaren

Filigran-Schmuck

Getriebene Altsilberwaren

Echte antike Uhren u. Zinnsache

Vermietung von Strandzelten und Stühlen

Anmeldung: Hotel Fresena und Villa Inselfriede

Peter Freese, Juist.

### Geschäftsstelle Juist der Ostfriesischen Bank Norden

Zweiganstalt der Osnabrücker Bank

Johannes Wiers (Postgebäude)

Scheck- und Ueberweisungs-Verkehr

Eröffnung laufender Rechnungen

Annahme von Spareinlagen

auf wertgesicherter Grundlage gegen hohe Verzinsung je nach Kündigungsfrist

## Claassen's Hotel und Logierhäuser

Telephon Nr. 3

Haus I. Ranges

Telephon Nr. 3

16

\*

Volle Pension :: Diners nur an separaten Tischen :: Anerkannt vorzügl. Küche :: Reichhaltige Abendkarte :: Eig. Motorsegelboot

### PABST HOTEL

28

Empfehle den geehrten Badegästen meinen vorzüglichen Mittag- und Abendtisch / Anerkannt beste Küche / Reichhaltige Abendkarte / Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte  
Der Besitzer: Johs. J. Pabst

Filiale Norderney

Konrad Sperling

Filiale Juist

Spezialgeschäft für Inselfbedarf in Glas, Porzellan, Silber und Bestecken

Reiseandenken

Kunstporzellan

Befichtigung meiner Geschäftsräume ohne Kaufzwang erbeten. Keine Saisonpreise  
Verland nach auswärts portofrei unter Garantie heiler Ankunft.

Halte meine

### Gespanne

bezeichnet mit „Kurhaus“ zu

Lustfahrten am Strande und um die Insel,

sowie

zu Jagd-Fahrten bestens empfohlen.

J. Behrends.

Damen- und Herren-Frisier-Salon

Ondulation :: Manicure sowie sämtl. Parfümerien

Rudolf Haars,

Strandstr.

### Dampfschiffsverbindung Norddeich-Juist und zurück 19. bis 25. Juli

		Ab Norddeich		Ab Juist (Bhf.)	
19.	S.	1.35	N.	10.00	V.
20.	S.	1.35	"	11.30	"
21.	M.	3.00	"	11.30	"
22.	D.	3.30	"	12.30	N.
23.	M.	4.30	"	1.00	"
24.	D.	5.00	"	4.40	V.
25.	F.	6.00	"	5.20	"
26.	S.	6.00	"	6.20	"

### Fluttabelle und Badezeiten 19. bis 25. Juli

Dat.	Tag	Hochwasser	Badezeiten
19.	S.	1.22	9.00 V. - 1.00
20.	S.	2.07	9.00 " - 1.00
21.	M.	2.49	10.30 " - 2.30
22.	D.	3.27	11.00 " - 3.00
23.	M.	4.11	12.00 " - 4.00
24.	D.	4.53	1.00 N. - 5.00
25.	F.	5.50	2.00 " - 6.00
26.	S.	6.53	3.00 " - 7.00

## Amtliche Bekanntmachungen

### An- und Abmeldungen.

Jeder Kurgast hat binnen 24 Stunden Namen, Stand und genaue Bezeichnung seiner ständigen Wohnung in das zu diesem Zweck von dem Hauswirt vorgelegte Fremdenbuch in deutlicher Schrift einzutragen, damit der Hauswirt die Anmeldung bei dem Gemeindevorstande machen kann. Nach dieser Eintragung wird die Kurliste aufgestellt und wird daher um recht deutliche Schrift gebeten.

Die bezüglichen §§ der Polizeiverordnung vom 18. April 1901 bestimmen über die Anmeldung:

„Jeder Insulaner, welcher Kurgäste in Logis hat, ist verpflichtet, binnen 24 Stunden die betreffenden Badegäste nach Namen, Stand, Gewerbe und Heimatsort bei dem Gemeindevorstande in Juist anzumelden.“

Zu widerhandlungen gegen diese Polizeiverordnung werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark geahndet, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismäßige Haft tritt.

Während der Badezeiten am Strande hat jeder Besucher des Bades — gleichgültig ob er badet oder nicht — eine ganze Badekarte zu lösen.

Die Kurkarten sind im Bade stets mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Den Anordnungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten.

Die Badezeit beträgt  $\frac{3}{4}$  Stunden, für längere Benutzung der Zellen wird doppelte Gebühr erhoben.

Die Badegäste werden in ihrem eigensten Interesse dringendst gebeten, weder Schmuckstücke noch Brieftaschen mit Personal-Ausweisen usw. und Barbeträge mit ins Bad zu nehmen, da die Badeverwaltung jede Gewähr bei Abhandenkommen ablehnen muß. Sämtliche Hoteliers und Hausbesitzer nehmen bereitwilligst gegen Quittung derartige Sachen in Verwahrung.

Auch die Badekasse verwahrt auf Wunsch — jedoch ebenfalls ohne Gewähr — während der Badezeit obige Gegenstände. Barsummen müssen jedoch vorgezählt werden.

### Zur Beachtung!

Nach § 967 des Bürgerlichen Gesetzbuches und auf Anordnung der hiesigen Polizeibehörde ist der Finder einer verlorenen Sache verpflichtet, die Sache an die Polizeibehörde abzuliefern.

Es erübrigt sich also für den Finder wie für den Verlierer die Bekanntmachung durch Zettel an den

verschiedenen Tafeln im Orte, da im Geschäftszimmer der Gemeindeverwaltung die erforderliche Auskunft stets gegeben werden kann.

### Die Badeverwaltung.

Familien, in denen Keuchhusten herrscht, dürfen die Insel nicht besuchen.

### Badeverwaltung.

Die Lesehalle der Warmbadeanstalt ist täglich von 9 Uhr vormittags ab geöffnet.

Die Warm-Badeanstalt ist bis auf weiteres Mittwoch und Sonnabend von  $\frac{1}{2}$  9 Uhr früh ab geöffnet.

Die Kurgäste werden gebeten, ihre Kurkarte stets bei sich zu führen, um dieselbe dem Kontrollbeamten der Badeverwaltung auf diesbezügliches Ersuchen vorzeigen zu können. Ohne Kurkarte betroffene Kurgäste sind zwecks Feststellung ihrer Personalien gewissen Unbequemlichkeiten ausgesetzt.

Das Baden außerhalb der Badeanstalt kann nicht geduldet werden. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe oder strafgerichtlich geahndet.

Badekarten sind zu haben bei den Kaufleuten Henning, de Vries, Fischer Altmann, Schmidt, Hollander, Friseur Haars und Neukirchen im Kurhaus.

### Die Badeverwaltung.

Das an allerbesten Lage der Insel Juist gelegene

## Eckgrundstück,

direkt am Bahnhof zwischen Villa Baumann und Münsterheim, ca. 350 qm groß, soll am

**Dienstag, den 29. Juli,**

**vormittags 10 Uhr**

**im Bahnhofs-Restaurant**

öffentl. meistbietend versteigert werden, wozu Interessenten hierdurch eingeladen werden.

### Gemeindeverwaltung.

## Das Geheimnis vom Brintnerhof.

Roman von Erich Ebenstein.  
(Fortsetzung.)

Natürlich nur, soweit es sich mit der Wahrung des „Amtsgeheimnisses“ vertrug. Denn auf dieses Amtsgeheimnis — er nahm das Wort alle zwei Minuten in den Mund — hielt Herr Titus Loch große Stücke. Zuletzt erfuhr man überraschenderweise, daß es sogar schon eine Spur des Täters gab und wie umfänglich die Obrigkeit verfuhr, um seiner habhaft zu werden.

Ein nach Mitternacht aus dem Wirtshaus von Eben- tal heimkehrender Knecht des Bürgermeisters hatte von weitem eine männliche Gestalt aus der rückwärtigen Gartenpforte des Brintnerhofes kommen sehen. Die Gestalt war in einen Bad- und Wettermantel gehüllt gewesen und schlich so verdächtig im Schatten der Bäume des Bach- weges hin, daß der Knecht unwillkürlich stehen blieb, um sie zu erwarten. Denn der Mann kam geradewegs auf ihn zu. Plötzlich aber mußte er den Knecht bemerkt haben, war im nächsten Augenblick wie vom Erdboden verschwun- den und kam auch später nicht mehr zum Vorschein. „Ob der verdächtige Mensch dem Knecht nicht irgendwie bekannt erschienen sei?“ fragte Siffel.

„Nein,“ lautete die Antwort. „Der Knecht meinte, es müsse ein Ortsfremder gewesen sein. Nun habe man so- fort alle Gendarmereiposten telegraphisch verständigt, und morgen würde eine genaue Beschreibung der geraubten Gegenstände veröffentlicht, damit jedermann vor dem An- lauf der Uhr und Pette Brintners gewarnt sei.“

Siffel rieb nachdenklich seinen schütterten Stoppelbart. „Ja, ja — ein Ortsfremder! Das wird wohl so sein. Wer hätte denn auch in Kalkreut dem alten Herrn aus Leber gehen wollen?“

Da flüsterte ihm Frau Huder, die bis dahin schwe- gend zugehört hatte, etwas ins Ohr, und der Hidschucker prallte bestürzt zurück. „Was Sie nicht sagen, Frau Huder?! Gefürchtet hätte er schon lange für sein Leben? Jesus, Jesus! wenn das wahr wäre! Und wir einen Mörder unter uns hätten!“

Alles drängte sich nun um Siffel und die Huder. Er wurde getuschelt und geziselt, während scheue Blicke nach dem stattlichen Herrenhause hinüberglitten. Und auf ein- mal wußte jeder etwas Neues. Wie Schuppen fiel es den Leuten von den Augen. „Wissen Sie noch, wie sie ihn ansagt hat: „Ewig wird der Großvater auch nicht leben!“ Und wie vor ein paar Tagen der Streit wegen der Kohlen war — wißt ihr's noch? Da hat der Andres ihm zugehört: „Weiß denn der Vater, ob er noch leben wird im Herbst?“

„Und heute, als die Toni heimkam — habt ihr das bemerkt, wie sie weder dem Bruder noch der Schwägerin die Hand gegeben hat? Die spannt etwas, da möchte ich jetzt schwören darauf! Ganz verstört ist sie an den beiden vorbei, und seitdem hält sie sich nur noch an die Marei. Die beiden schlafen heute sogar beisammen — die Toni

hat's so wollen. Sie fürchtet sich allein unten, hat sie gesagt.“

So schwirrten die Reden durcheinander. Titus Loch war verstummt und vergessen. Aber es war ihm jetzt auch nicht mehr ums Reden zu tun. Mit Ohr und offenem Munde lauschte er, um ja kein Wörtchen zu überhören. Da kamen schöne Dinge heraus! Wenn er die am geeig- neten Ort vorbrachte . . . Dienstfertig und ehrgeizig war er immer gewesen — wie aber würde er erst dastehen, wenn die Obrigkeit durch ihn instand gesetzt wurde, Licht in diese dunkle Angelegenheit zu bringen!

„Jesus, Maria, und jetzt geht mir erst ein Licht auf!“ stammelte Frau Lödel zitternd. „Gestern hat sie mir ja die Wohnung vom Großvater angetragen, die Brintnerin! Nur ein bißchen warten sollte ich, hat sie gesagt. Lange könne er es ja nicht mehr machen, sagte sie. Und dann, sagt sie, bekommt niemand anders die Wohnung als Sie, Frau Lödel!“

„Schämen solltest du dich, so was jetzt da auch nur über die Lippen zu bringen!“ unterbrach sie ihr Bruder Konrad zornig. „Jetzt gehst aber augenblicklich mit mir hinauf in die Wohnung, du verleumderische Matschen!“

Er war schon vorher, als er merkte, welche Wendung die Unterhaltung nahm, bleich geworden. Jetzt war kein Tropfen Blut mehr in seinem Gesicht, aus dem die Augen lodern auf die Schwester blickten.

Sie hatte ihn noch nie so gesehen. Er war sonst immer still gelassen von Wesen und freundlich gegen jedermann. „Aber was ist denn? Was hast denn?“ stammelte sie be- stürzt, während sie, von ihm gedrängt, die Treppe hinauf hastete. — „Weil ich's nicht leide, daß du noch mithilfst, Unschuldige zu verdächtigen!“ — „Weißt du denn, ob sie unschuldig sind? Hast du nicht gehört —“

„Weibergewäsch!“ schnitt er ihr kurz das Wort ab. „Nur Frauenzimmer können so ein albernes Gerede auf- bringen. Die Brintners sind so unschuldig wie du und ich! Und jetzt geh! Ich mag kein Wort mehr von der dummen Geschichte hören.“

Er ließ sie in der Küche stehen und verschwand in seiner Schlafkammer, die Tür heftig hinter sich zuwerfend. Mit offenem Munde starrte sie ihm nach. Was war denn über ihn gekommen auf einmal?

### Fünftes Kapitel.

Wie das Gerede unter die Leute gekommen war, wußte niemand. Aber an all die dunklen Gerüchte, die um das Ehepaar Brintner kreisten, knüpfte sich nun auch noch dies: Justina Brintner und Konrad Fercher sind ein heimliches Liebespaar! Die Verwicklungen um Marei waren nur ein Nebenaktel dafür. Vor den Leuten und auch vor Andres mußten sie es bisher geschickt zu ver- bergen. Aber der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht. Und einmal waren sie eben doch bei einer heim- lichen Zusammenkunft auf dem einsamen Bachwege hinter dem Brintnerhof von jemand beobachtet worden.

## 25 Jahre Tilemanns Kinder- heim auf Juist.

Juist, 20. Juli. Wie schon kurz berichtet, kann das Kinderheim „Tilemann“ in Juist auf eine 25jäh- rige Dauer seines Bestehens zurückblicken. Der denk- würdige Tag wurde in feierlichster Weise begangen. Das so äusserst würdig und weihe- und stimmungs- voll verlaufene silberne Jubiläumsfest hatte, von köst- lichstem Feiertagswetter begünstigt, einen herrlichen Verlauf. Zahlreiche Ehrengäste waren geladen und erschienen, um ihrer Freude Ausdruck zu verleihen und ihre Glückwünsche auszusprechen. Telegramme und Briefe in grosser Zahl, Blumenspenden und sinnige Geschenke gaben beredtes Zeugnis davon, wie tief in den Herzen der Festteilnehmer und der alten und jungen erschienenen Gäste und derjenigen, die in diesem Jahre die gastlichen Pforten der Häuser Tile- mann nicht besuchen können, die Liebe zum Heime Wurzel geschlagen hat. Der Juister Musikverein „Harmonie“ tat wie stets bei solch feierlicher Ver- anlassung mit einem Morgenständchen sein Bestes, was in diesen Zeiten nicht hoch und dankbar genug anzuerkennen ist; man denke nur an die augenblick- lich bis zur Erschöpfung in Anspruch genommene Kraft seiner Mitglieder. Ein gemeinsamer Kirchen- besuch der Insassen des Hauses, eine offizielle Be- grüßungsfeier der Ehrengäste, eine Festtafel mit Musikvorträgen schlossen sich an. Bei letzterer hielt Herr Präsident Tilemann aus Oldenburg eine höchst interessante Festrede, in der er von der Gründung des Hauses anfangend bis auf die Jetztzeit eine historische Entwicklung des Werdeganges des Heimes gab, schil- dernd, wie die Familie Tilemann, von unbeugsamem Willen und eiserner Energie beseelt, verbunden mit rastloser Tätigkeit und festem Gottvertrauen trotz der schwersten Schläge ihr Ziel verfolgte und so ein Werk schuf, wie es einzig an der ganzen Nordsee in seiner Art, mit seinen Gebäuden und Einrichtungen und seinen Erfolgen dasteht. Musikalische Solovor- träge, Ansprachen, deklamatorische Einlagen aller Art schlossen sich an, Darbietungen der Kinder, Tänze, Reigen, lebende Pyramiden und eine gemeinschaftliche Strandpromenade schlossen sich an. Kurz und gut ein wirklich schönes Fest, ein Familienfest in wahrstem Sinne des Wortes war es, das begangen wurde, das sämtlichen Festteilnehmern unvergesslich sein wird. Möge reichster Segen auch fernerhin auf dem Kinder- heim Tilemann ruhen, das ist der Herzenswunsch jeden Festteilnehmers gewesen.

Wer dieser jemand war, wußte niemand. Aber in ganz Kalkreut wurde das Gerücht willig geglaubt und heimlich weitergegeben von Haus zu Haus.

Andres erfuhr es zuerst von der Bachwirtin in Eben- tal, bei der er Stammgast war und die es ihm „wohl- meinent, aus Freundschaft“ andeutete. Sie glaubte nicht an die Schuld, die andere Leute ihm insgeheim zur Last legten. Dazu war er ein bißchen zu „tolppatziger, indolenter“ Mensch, wie sie versicherte. Aber nun wußte man wenig- stens auch, warum er so viel trank — selbst in diesen Tagen, wo sein Vater noch auf der Bahre lag. Und Justina, die konnte es schon getan haben — mit Hilfe ihres Geliebten, des Zahlmeisters Fercher.

Als sie das alles Andres „flehte“, war er zuerst sprach- los und sah sie eine Weile mit stierem Blick an. Dann lachte er laut auf. Die Bachwirtin wußte nicht recht — war es vor Galle oder weil er es nicht glaubte? Schließlich ließ er sich, obwohl er bereits gezahlt hatte, von neuem Wein bringen und trank bis Mitternacht. Schwerfällig tortelte er heim. Er sagte kein Wort von dem Gehörten zu Justina. Er sah sie nur seltsam scheu an, und sie kam ihm ganz verändert vor mit einem Male.

In ihren blanken, schwarzen Augen lanerte es wie heimliche Angst. Und sie machte ihm Vorwürfe, daß er selbst heute nicht daheim geblieben sei, sondern ins Wirtshaus gehen mußte, wo ohnehin die Leute schon auf alles so „späßig aufpakt“, was sie täten. Sein Blick wurde auf einmal stechend. „So — warum passen sie denn auf?“ fragte er. Sie wandte sich ab. Ihre große Gestalt zitterte plötzlich. — „Ich weiß nicht . . .“ murmelte sie, „sie sind halt schon so . . . kannst dir's nicht denken, warum?“

Der Mann schwieg. Der Wein spulte in seinem Kopf und machte ihm das Denken schwer. Mit alafemem Mund starrte er vor sich hin. Justina aber kniete in der Ecke unter dem Kreuzifix nieder und betete — zum erstenmal seit langer Zeit heiß und inbrünstig.

Am andern Tage fand die Beerdigung des alten Brintner statt. Fast der ganze Markt beteiligte sich daran. Von auswärts waren Verwandte der Brintnerschen dazu gekommen und Justina hatte vom frühen Morgen an im Hause zu schaffen mit all den Vorbereitungen.

Den Verwandten fiel zweierlei auf. Erstens, daß die Teilnahme für die Hinterbliebenen des Toten sich auf Toni Matbach, Marei und sie selbst beschränkte. Um Andres und Justina kümmerte sich kein Mensch. Niemand sprach sie an oder wollte auch nur in ihrer Nähe stehen. Bei der Einsegnung, am Grab und nachher in der Kirche, wo das Totenamt gehalten wurde — immer standen die beiden allein.

Zweitens bemerkten die Verwandten befremdet, daß Andres und Justina weder eine Träne vergossen noch besondere Trauer zeigten. Bläß, hochaufgerichtet, mit starrten Mienen standen sie da und machten alles mit, als ginge es sie im Grunde nichts an.

(Fortsetzung folgt.)

# Geflügel, Eier, Butter, Kartoffeln, Obst, Gemüse und Süd-Früchte

empfiehlt täglich frisch ab Lager im Hause Lo, Uferstraße

## Lebensmittel-Zentrale Juist

# Hotel „Friesenhof“

Prima Küche :: :: Mittag- und Abendessen zu Tagespreisen  
Zur Unterhaltung finden im Parkettsaale Konzert- und Tanzabende statt

19

Kreis- und Stadtparkasse  
Norden

Annahmestelle Juist  
bei F. H. de Vries & Co.

Einfösung von Reise-Kreditbriefen  
Annahme von Saisongeldern

Die guten, billigen  
**la. Qualitäts-  
Zigarren**

finden Sie in der  
**Zigarren-Centrale  
Juist**

(Inh. Emil Oltmanns) Strandstraße

Reiche Auswahl  
in Zigaretten und Tabak

Hauptgeschäft:  
Oldenburg, Donnerschweerstrasse.

Halte den geehrten Badegästen  
meine

**Bahnhofswirt-  
schaft**

bestens empfohlen. Vorzügl. Weine,  
gut gepflegte Biere, aufmerksame  
Bedienung, reelle Preise.  
Auskunft über Reiseverbindungen  
wird gerne erteilt.

**Gerhard Rose**

Besitzer der Pension „Inselrose.“

Pensionat Hotel

**„Seeblick“**

verbunden mit Café und Re-  
saurant, 10 Min. vom Dorfe  
im Dellert gelegen, beliebter  
Ausflugsort.

Doppelte Parkett • Kegelbahn.

**Joh. Breeden.**

Dampf-Bäckerei und  
Konditorei

von  
**H. O. Sabbinga**

neben Hotel Itzen  
empfiehlt  
täglich frische Back- und  
Konditorwaren

Bestellungen werden prompt  
ausgeführt

**Obst  
Südfrüchte  
Blumen**

Täglich frische  
**Schnittrosen**

aus meinen hiesigen großen Anlagen

**Gemüsehandlung**

von  
**Carl Fischer**

Juist, Friesenstraße  
in meinem Logierhause 12

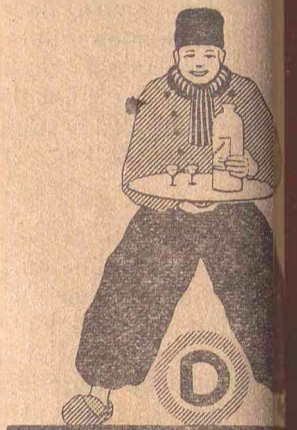
**Zahnarzt**

**Labatorium  
für Zahnersatz**

in der Juister Apotheke  
Sprechstunde von 1/2 10—1/2 11 Uhr.

**Kaufhaus  
Fritz Henning**

Strandmützen und  
Artikel :: Manufaktur  
Zigarren :: Zigaretten  
ff. Weine und Kekse  
Geeichte Personenwagen



**Doornka**  
Aktien-Gesellschaft

**Kaufhaus  
Fritz Henning**

Strandmützen und Bade-  
Artikel :: Manufakturwaren  
Zigarren :: Zigaretten  
ff. Weine und Kekse 7  
Geeichte Personenwagen

**Villa Charlotte**

Bestes Pensionat am Orte  
Volle Pension und Mittagstisch  
Gut eingerichtete Zimmer

**Heinrich Schröder Ww.**

Habe laufend abzugeben:

**Butter**

in Post- und Bahnsendungen

**Doppelrahmkäse Gärvais**

sowie verschiedene Sorten

**Hart- und Weichkäse**

**W. Kunisch, Dampfkäsefabrik**

Norden in Ostfriesland  
Telefon Nr. 116

**Haus Peterhof**

Fein bürgerliches Fremdenheim  
Anerkannt beste Verpflegung  
Es wird an einzelnen Tischen  
geipeift — Solide Preise

**Frau Frieda Claassen**

Strand- und Badeartikel

**E. Schmidt**

gegenüber Hotel Fresena

Weiss- und Wollwaren  
Strandmützen, Strandschuhe

ferner empfehle ich

Bremer-Hamburger Zigarren  
Zigaretten- und Rauchtak

# HOTEL „FRESENA“

Besitzer: C. P. Freese

Vornehme Restaurations- und Speisesäle :: Abends ab 8 1/2 Uhr Künstlerkonzert und Tanzunterhaltung im spiegelblanken Parkettsaal  
Dienstags vornehme Reunion :: Anerk. beste Küche :: Gute Biere :: Weine erster Firmen :: Mittagstisch ab 12 Uhr an kleinen Tischen

**Frachtbriefe**

liefert schnellstens

Otto G. Soltau, Norden.

**Kaufhaus  
Fritz Henning**

Strandmützen und Bade-  
Artikel :: Manufakturwaren  
Zigarren :: Zigaretten  
ff. Weine und Kekse 7  
Geeichte Personenwagen

**Strand-Buchhandlung**

in den Kurhaus-Kolonnaden

\*

Grosse Auswahl in guten Büchern  
Sämtliche Zeitungen, Zeitschriften  
Schreibutensilien, Briefpapier

\*

44



**Blumenhalle  
H. Cramer, Juist**

Blumen-  
und Kranzbinderei

in vollendet schönster Ausführung  
Mitglied

der Blumenspende-Vermittlung  
Täglich frische  
**Schnittblumen**

aus eigener Plantage 15

**Obst- und Südfrüchte**  
von ersten Firmen

Druckfalten aller  
in sauberster Ausführung  
liefert die Buchdrucker  
Otto G. Soltau, Norden

**Kaufhaus  
Fritz Henning**

Strandmützen und  
Artikel :: Manufaktur  
Zigarren :: Zigaretten  
ff. Weine und Kekse  
Geeichte Personenwagen

**Konditorei und Café  
„Westend“**

neben der Post gelegen, erste Konditorei am Platze

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee-, und Weingebäck  
Eis und Eisgetränke :: Bestellungen auf Torten etc. werden prompt ausgeführt

Konditor Ad. Schmidt

18